



Sonntag, 19. Mai 1907 (1. Pfingstfeiertag), abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## Der Dieb.

Ein Stück in drei Aufzügen von Henry Bernstein.

Regie: Hans Sturm.

### PERSONEN:

Raymond Lagardes . . . . .	Heinrich Götz
Isabella, seine Frau . . . . .	Fanny Ritter
Fernand, sein Sohn aus erster Ehe . . . . .	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Richard Voysin . . . . .	Otto Stoeckel
Marie Louise, seine Frau . . . . .	Hermine Körner
Herr Zambault . . . . .	Hans Sturm
Diener . . . . .	Paul Henckels

Das Stück spielt auf dem Schlosse Lagardes in der Nähe von Paris.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause.

### PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	„ 7,—	II. Rang Balkon . . . . .	„ 2,—
I. Rang Mittelloge . . . . .	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe . . . . .	„ 1,50
I. Rang Seitenloge . . . . .	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	„ 1,—
Parkettlogen . . . . .	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .	„ 4,50	II. Rang Stehplatz . . . . .	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende der Vorstellung nach 10 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,  
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse  
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in  
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Spielplan: Montag, 20. Mai (2. Feiertag), mittags 11 $\frac{1}{4}$  Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Der Rhein im Lied“.  
nachmittags 3 Uhr, bei Abendpreisen: „Husarenlieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

**Montag, 20. Mai 1907 (2. Feiertag, ausser Abonnement), abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:**

## Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in vier Akten von Victorien Sardou.

Dienstag, 21. Mai, abends 8 Uhr: „Michelangelo“ von Friedrich Hebbel. Hierauf: „Die geflickte Braut“ (Der Triumph der Empfindsamkeit) von Goethe.

Mittwoch, 22. Mai, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, Schüler-Vorstellung: „Die Räuber“ von Friedrich Schiller.  
Preise der Plätze: I. Rang, Logen, I. und II. Parkett Mk. 1,—, III. Parkett und II. Rang 50 Pf.



Sonntag, 19. Mai 1907 (1. Pfingstfeiertag), abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

# Der Bernstein.

Ein Stück in drei Akten von Henry Bernstein.

Raymond Lagardes  
 Isabella, seine Frau  
 Fernand, sein Sohn aus erster Ehe  
 Richard Voysin  
 Marie Louise, seine Frau  
 Herr Zambault  
 Diener

Heinrich Götz  
 Fanny Ritter  
 Ludwig Bettelheim-Gabillon  
 Otto Stoeckel  
 Hermine Körner  
 Hans Sturm  
 Paul Henckels  
 die Schauspielerinnen der Komödie von Paris.

Das Stück spielt auf dem

Nach dem



I. Rang Proszeniumloge . . . . . M  
 I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .  
 I. Rang Mittelloge . . . . .  
 I. Rang Seitenloge . . . . .  
 Parkettlogen . . . . .  
 Parkett I.—4. Reihe . . . . .  
 Parkett 5.—9. Reihe . . . . .

Mark 3,—  
 „ 2,—  
 „ 1,50  
 „ 1,—  
 „ 0,70  
 „ 0,50

exklusive der städt.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende d  
 Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße)  
 Telephonische Billettbestellungen können vor  
 Die vorausbestellten Billetts müssen am Ta  
 sonst wird anderweitig darüber verfügt. V  
 für alle Plätze beginnt am Vormittag  
 sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Mü  
 dem Passagebureau des Nordd. Lloyd,

öffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Einlaß 7 Uhr.  
 (Sonntag von 10—1 Uhr).  
 se (Telephon No. 5001) erfolgen.  
 s an der Kasse erhoben werden.  
 Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
 Tages an der Tageskasse  
 3 (Telephon No. 605) und in  
 ptbahnhof (Telephon 7851).

Spielplan: Montag, 20. Mai (2. Feiertag), r  
 im Lied“.  
 nachmittags 3 Uhr, bei Ab  
 Skowronnek.

ondichter-Matinée: „Der Rhein  
 Gustav Kadelburg und Richard

**Montag, 20. Mai 1907 (2. Feiertag, ausser Abonnement), abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:**  
**Madame Sans-Gêne.**  
 Lustspiel in vier Akten von Victorien Sardou.

Dienstag, 21. Mai, abends 8 Uhr: „Michelangelo“ von Friedrich Hebbel. Hierauf: „Die geflickte Braut“ (Der Triumph der Empfindsamkeit) von Goethe.  
 Mittwoch, 22. Mai, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, Schüler-Vorstellung: „Die Räuber“ von Friedrich Schiller.  
 Preise der Plätze: I. Rang, Logen, I. und II. Parkett Mk. 1,—, III. Parkett und II. Rang 50 Pf.